Süßkirsche

Sorte: **Areko (S)**

Obstart: *Süßkirsche, Prunus avium*

Herkunft:	
Züchter, Ort	Prof. Dr. Hanna Schmidt, Ahrensburg / Dr. Mirko Schuster, Dresden
Lizenzinhaber	Julius Kühn-Institut (Fruit Invest International GmbH)
Eltern, Abstammung	Kordia x Regina
Kreuzungsnummer	92/31-22
Synonyme	ehemals Hamid
Schutzrechte	EU-Sortenschutz
Blüte:	
Zeitpunkt	spät bis sehr spät
Fertilität	selbststeril
S-Allele, Sterilitätsgruppe	S1 S3, Gruppe 2
Bestäubersorten	Carmen (S), Early Korvik (S), PAPILLON ® Pillangó (S), Schneiders späte Knorpel, STARDUST ® 13 N 07-70 (S), Klara (S), Kordia, Rubin, Henriette (S), Irena (S), KIR VULCANO ® KSG 16 A (S), KIR LAMOUR ® KSG 24 A (S), CERASINA ® Final 12.1 (S)
Inkompatibel mit:	ADELISE ® Masdel, SAMBA ® Sumste (S), SATIN ® Sumele (S), Regina, Otto (S)
Frucht:	
Reifezeit	mittelspät, 6.-7. Kirschwoche
Größe, Form	groß, 28-30 mm, schöne Herzform mit kleiner Spitze, minimale Schultern, lange bis sehr lange Stiele von guter Stärke
Farbe	dunkel bis schwarzrot, auffallend marmoriert, schöner Glanz
Fruchtfleisch	dunkel bis schwarzrot, fest, feinzellige und saftige Textur
Geschmack	aromatisch, fein säuerlich, zur letzten Pflücke Säure abgebaut
Platzempfindlichkeit	gering, hochreife Früchte neigen nach stärkeren Niederschlägen zum Platzen in der Stielgrube, Stempelpunkt unempfindlich
Lagerung	gut

gräb gbr gehölze und obstbau · bassenheimer straße 49 · d-56220 kettig
fon +49 (0)2637 – 94 01 73 · fax +49 (0)2637 – 94 01 74 · mail: info@graeb.com · www.graeb.com

Süßkirsche

Baum:	
Wuchs	mittelstark, halbaufrecht bis breit ausladend, gut garniert und verzweigt
Ertrag	ideales Ertragsniveau mit gleichmäßig dicht hängenden Früchten ohne Clusterbildung
Beurteilung:	Die in unserer Klimazone zwischen 'Kordia' und 'Regina' reifende Süßkirschsorte Areko (S) ist sehr attraktiv in Form und Farbe und überzeugt mit ihrem regelmäßigen Ertragsverhalten bei gleichzeitig sehr guten Fruchtgrößen. Ein weiteres Charakteristikum ist die Platzstabilität. Aufgrund der langen Stiele und der gleichmäßig verteilten Früchte sind hohe Pflückleistungen möglich. Bei lang anhaltenden Hitzeperioden zur Reife, lässt die Fruchtfleischfestigkeit nach. In anderen Anbauregionen reift Areko (S) vor bis mit 'Kordia'.

gräb gbr gehölze und obstbau · bassenheimer straße 49 · d-56220 kettig
fon +49 (0)2637 – 94 01 73 · fax +49 (0)2637 – 94 01 74 · mail: info@graeb.com · www.graeb.com